



Zimmerbuchung

Informationen über Köln und Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie auf der Internetseite der Touristeninformation Köln unter <https://www.koeln.de/tourismus>

Wir freuen uns bereits sehr Ihnen wieder Präsenztagungen anbieten zu können. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund des anhaltenden Pandemiegeschehens weiterhin zu kurzfristigen Absagen kommen kann, wenn Referent*innen erkranken. Sie erhalten in diesem Fall Ihre Teilnahmegebühren in voller Höhe rückerstattet. Beachten Sie, dass wir jedoch keine weiteren Kosten (wie z.B. Reise, Unterkunft) erstatten. Aus diesem Grund empfehlen wir bei der Buchung auf kurzfristig stornierbare Angebote zurückzugreifen.



Tipps und Daten für die Anreise und Unterkunft

Tagungsort

Jugendherberge / City-Hostel Köln-Deutz
Siegesstr. 5
50679 Köln
Tel.: 0221 / 814711
www.jugendherberge.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Bahn bis Köln Hauptbahnhof. Von dort aus erreichen Sie das City-Hostel nach 15 Minuten zu Fuß über die Hohenzollernbrücke. Alternativ: S-Bahn S11 zum Bahnhof Köln-Deutz, von dort aus über die Ampel auf dem Ottoplatz zum Haupteingang des City-Hostels gehen.

Mit dem Flugzeug

Der Flughafen Köln-Bonn ist das Drehkreuz der günstigen Fluganbieter für Deutschland, Europa und die Welt. Die S-Bahn Linie 13 bringt Sie in nur 15 Minuten von und zum Bahnhof Köln-Deutz.

Parkmöglichkeiten

Das City-Hostel verfügt über 35 (kostenpflichtige) Pkw. Nutzen Sie auch die Parkhäuser in der näheren Umgebung.

www.dgvt-fortbildung.de

FRÜHBUCHERPREIS
bis 04.10.2022

21. DGVT-Praxistage
der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
am 05. und 06. November 2022 in Köln

Alles bleibt anders –
Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen
im Wandel



Deutsche Gesellschaft für
Verhaltenstherapie (DGVT) e.V.
Fort- und Weiterbildung

In Kooperation mit dem
DGVT Ausbildungszentrum Köln

dgvtFW
DGVT Fort- und Weiterbildung

dgvtA
Ausbildungszentrum Köln

Liebe Kolleg*innen,

die Abwechslung und immer wieder neu auftretenden Themen in unserem Beruf machen ihn zu etwas Besonderem. Dabei ist es keine Seltenheit, dass Kinder und besonders jugendliche Patient*innen wegen einem Thema vorstellig werden, während der Therapie jedoch weitere Gespräche über Sexualität, körperliche Veränderungen oder ggf. auch Substanzkonsum hinzukommen. Hier sind wir als Psychotherapeut*innen gefordert spontan auf verschiedene Themengebiete eingehen zu können und im Umgang mit diesen geschult zu sein.

Die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen verändern sich in den letzten Jahren rasant. Die Covid-19-Pandemie beschleunigte die Entwicklung. Unsicherheit und Ängste nehmen zu.

Damit Sie auch weiterhin gut auf alles vorbereitet sind, was der Praxisalltag fordert, bieten die 21. Praxistage eine Vielfalt an Themengebieten im Rahmen der Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit erfahrenen Kolleg*innen mehr über Herausforderungen in der Kinder- und Jugendpsychotherapie zu erfahren und sich an einem spannenden Diskurs zu beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Vorbereitungsgruppe:

Rita Dittrich, Lene Kaspar, Milana Kirsch, Marie Peikert, Gerd Per, Kristin Pfeifer, Günter Ruggaber, Karolin Stengel, Birgit Wich-Knoten, Manfred Wiesner

www.dgvt-fortbildung.de

Veranstaltungsübersicht

Samstag, 5. November 2022

10.30–12.00 Uhr Begrüßung und Eröffnungsvortrag (2UE)
gebührenfrei,
Anmeldung erforderlich

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie im Wandel
Prof. Dr. Michael Borgs-Lauf, Mönchengladbach

13.00–17.00 Uhr Kurzworkshops (5UE)

KW1: Bindungsorientierte Interventionen in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien
Michael Borgs-Lauf, Mönchengladbach

KW2: Psychotherapie mit gehörlosen und schwerhörigen Kindern und Jugendlichen
Ester Lüer, Münster

KW3: Sexualität und Geschlecht – wirkmächtig oder unbedeutend?
Beate Martin, Münster

KW4: Beziehungsgestaltung mit geflüchteten Patient*innen – Erfahrungen aus der sozialpsychiatrischen Flüchtlingsambulanz Würzburg
Dominique Schmitt, Würzburg

KW5: Grundlagen psychopharmakologischer Interventionen in der Kinder- und Jugendpsychotherapie
Ingo Vogl, Bodenmais

KW6: Psychotherapie der Zwangsstörung im Kindes- und Jugendalter
Gunilla Wewetzer, Köln

KW7: Schulverweigerung
Norbert Wieland, Münster



Sonntag, 6. November 2022

9.00–16.30 Uhr Langworkshops (8UE)

LW1: Schnittstellen zwischen Psychotherapie und Neuro-pädiatrie am Beispiel der Epilepsie
Marie Dietz & Sebastian Triller, Berlin

LW2: Durchführung der Multimodalen Therapie für Jugendliche mit chronischem Suchtmittelkonsum (DELTA)
Yulia Golub & Lukas Basedow, Dresden

LW3: Gruppentherapie – Die heilende Kraft der Gemeinschaft
Irmgard Köster-Goorkotte, Greven

LW4: Von Instagram bis Fortnite: Social Media, Videospiele und Apps in der therapeutischen Praxis
Christine Kurzweil, Iserlohn

LW5: Zwischen Angst und Resilienz - Psychotherapie Jugendlicher und junger Erwachsener im Kontext der Klimakrise
Kathrin Macha, Mainz

LW6: Prozessbasierte Therapie bei körperdysmorpher Störung
Viktoria Ritter, Erfurt

LW7: Kinderschutz & Psychotherapie – Umgang mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung im psychotherapeutischen Alltag
Raquel Vazquez, Kelkheim

Anmeldung und Organisation

Um sich für die Praxistage anzumelden, nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung unter www.dgvt-fortbildung.de. Geben Sie bitte jeweils zwei Workshoppräferenzen an. Wenn die Teilnahme am Workshop mit erster Priorität nicht möglich sein sollte, da bereits alle Plätze besetzt sind oder aber die Veranstaltung nicht zustande kommt, gilt Ihre Anmeldung für die mit zweiter Priorität genannte Veranstaltung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V.

Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43 | 72003 Tübingen
Tel. 0 70 71 / 94 34-34 | Fax 0 70 71 / 94 34-35
fortbildung@dgvt.de | www.dgvt-fortbildung.de

Teilnahmevoraussetzungen und Rücktrittsbedingungen

Die Registrierung der Anmeldung ist abhängig von der Einzugs ermächtigung. Der Rücktritt ist bis spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 25,- Euro möglich; bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr erhoben, sofern Sie uns keine/n Ersatzteilnehmer*in mitteilen.

Sollte eine von Ihnen gewählte Veranstaltung nicht zustande kommen, werden dafür keine Gebühren erhoben.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. – Fort- und Weiterbildung.

Akkreditierung

Eine Akkreditierung der 21. DGVT-Praxistage wird bei der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen beantragt.

Weiterführende Informationen

Eine ausführliche Beschreibung der Kurz- und Langworkshops finden Sie auf unserer Internetseite unter www.dgvt-fortbildung.de/praxistage.



Wir arbeiten an einem ergänzenden, kleinen Online-Programm, so dass auch diejenigen von Ihnen, die die Praxistage nicht in Köln in Präsenz besuchen können, die Chance auf die Tagungsteilnahme haben. Das Programm sowie die angepassten Teilnahmegebühren finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

Anmeldung

Kursnr. 63068

Sie können den folgenden QR-Code verwenden, der Sie direkt zur Seite der Tagung und dem Anmeldeformular leitet.



Gebührenübersicht

bei Anmeldung bis zum 04.10.2022 (Frühbucherpreis)	Praxistage Gesamt (KW u. LW)	Kurz-workshop (5 UE)	Lang-workshop (8UE)
für DGVT-Mitglied	261,- Euro	111,- Euro	195,- Euro
für Nicht-Mitglied	316,- Euro	123,- Euro	227,- Euro
bei Anmeldung ab dem 05.10.2022 (Normalpreis)	Praxistage Gesamt (KW u. LW)	Kurz-workshop (5 UE)	Lang-workshop (8UE)
für DGVT-Mitglied	281,- Euro	123,- Euro	205,- Euro
für Nicht-Mitglied	341,- Euro	133,- Euro	237,- Euro

Im Tagungspreis enthalten sind der Besuch der Eröffnungsveranstaltung, der Kurz- und/oder Langworkshop sowie die Verpflegung am Samstag und Sonntag mit je ein bis zwei Kaffeepausen (Kaffee/Tee, belegte Brötchen, Kuchen und Obst) sowie am Sonntag einem zusätzlichen warmen Mittagessen.

Das Treffen der DGVT-Fachgruppe Kinder und Jugendliche ist gebührenfrei.

Sollte bei Anmeldungen für zwei Workshops aus organisatorischen Gründen nur die Teilnahme an einem Workshop möglich sein, gilt der Einzelpreis.